

## **Gartenplanung im Juli**

### **Aussaat Zweijähriger Blumen**

Der letzte Termin, um Zweijährige Blumen auszusäen, ist der beispielsweise Fingerhut, Vergißmeinnicht und Stiefmütterchen.

### **Ende der Düngungen**

Von Juli an sollten Sie besonders Ziersträucher und -bäume sowie Rosen nicht mehr düngen, da das Holz bis zur Winterhärte ausreifen muß.

### **Ernte von Kräutern**

Ernten Sie von den Kräuterstauden wie Liebstöckl und Thymian nur soviel Blattmasse, daß die Pflanzen nicht am Gedeihen gehindert werden.

### **Erntezeit für Trockenblumen**

Ab Juli können Sie Papier- und Strohblumen sowie Katzenpfötchen pflücken, um sie zu Trockensträußen zu binden.

### **Gewitterschutz**

Hochwüchsige Pflanzen sind in den nächsten Monaten sehr vom Gewitterstürmen gefährdet. Schützen Sie die Gehölze und hochwüchsigen Blumen durch Stützstäbe.

### **Nährstoffversorgung**

Obstgehölze dürfen ab Juli nicht mehr gedüngt werden, damit das Holz bis zur Winterhärte ausreifen kann. Auf abgeerntete Beete sollten Sie Gründünger zur Bodenverbesserung aussäen. Gute Gründünger sind Gartenkresse und Lupinen.

### **Pflanzenschutz**

Der Juli ist der Hochmonat für Pflanzenschädlinge. Sie sollten also die Pflanzen häufig untersuchen. Vorzugsweise sind die Pflanzen von Blattläusen, Blattwanzen, und Schnecken bedroht. Auch Verpilzungen und Sternrußtau können vorkommen. Sie können versuchen, die Schädlinge mit Kräuteraufgüssen und Schmierseife als Haftmittel, fernzuhalten.

### **Pflege der Blumenwiese**

Mähen Sie die Blumenwiese nach Hauptblüte und Aussäung. Für kleine Flächen reicht eine kleine Sichel, für größere sollten Sie zur Erleichterung eine Sense zur Hilfe nehmen.

### **Pflege der Obstgehölze**

Schneiden Sie die Wildtriebe an den unteren Trieben der Obstgehölze fort. Entfernen Sie die Wasserschosser an den Ästen.

### **Pflege der Tomaten**

Kneifen Sie die Achseltriebe der Tomaten aus. Blüten, die ab Juli neu getrieben haben, müssen entfernt werden.

### **Pflege des Beerenobstes**

Lichten Sie das Zweigwerk von Beerenobst aus, wenn es zu verdichtet ist. Die abgetragenen Ruten von Him- und Brombeeren können Sie ebenerdig wegschneiden. Deren Jungruten können am Spalier ranken.

### **Pflege des Gemüsegartens**

Lockern Sie die verfestigte und verschlämmte Erde in Ihrem Gemüsegarten, indem Sie den Boden hacken und jäten. Mulchen Sie dann mit Rohkompost, Heu oder Sroh.

### **Rasenpflege**

Wenn das Wetter warm und trocken ist, sollten Sie den Rasen am frühen Morgen oder am Abend sparsam besprengen. Bevor Sie in die Ferien fahren, sollten Sie den Rasen auf drei bis vier Zentimeter herunterschneiden. Nach der Heimkehr aus der Erholung können Sie den Rasen schrittweise auf die gewohnte Höhe zurückschneiden.

### **Umpflanzen von Frühblühern**

Frühblüher (u.a. Narzisse und Krokus) können erst umgepflanzt werden, wenn sie das Laub eingezogen haben und die Zwiebeln ausgereift sind.

### **Wasserversorgung**

Gießen Sie häufig Stauden und Sommerblumen. Im Vorherbst oder Frühjahr gepflanzte Junggehölze sollten nur bei Wärme häufig begossen werden. Ältere Gehölze brauchen nur bei sehr trockenem Wetter mit Extra-Wasser versorgt zu werden.

### **Wasserversorgung, Gemüsegarten**

Der Gemüsegarten sollte nur mit abgestandenem Regenwasser in Umgebungstemperatur bewässert werden. Besonders wasserbedürftig bei Trockenheit sind Tomaten, Gurken, Paprika und Melonen. Sollten im Vorherbst oder Frühjahr neugesetzte Obstgehölze gesetzt worden sein, müssen diese gut bewässert werden.